

Die Landeshauptstadt Schwerin ist mit fast 100.000 Einwohner*innen das politische Zentrum des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern. Als Oberzentrum verfügt Schwerin neben dem historischen Stadtkern rund um das Schloss über eine hervorragend ausgebaute Infrastruktur in den Bereichen Bildung, Dienstleistung, medizinische Versorgung und Kultur. Die Stadtverwaltung Schwerin ist eine moderne Kommunalverwaltung mit zentralem Sitz im Stadthaus am Hauptbahnhof. Für derzeit rund 1100 Bedienstete ist die Stadtverwaltung der zweitgrößte Arbeitgeber in der Landeshauptstadt. Die Stadtverwaltung bietet darüber hinaus attraktive Arbeitsbedingungen für eine mögliche Work-Life-Balance u.a. durch eine flexible Gleitarbeitszeit und Homeoffice-Möglichkeiten, persönliche Weiterentwicklung nach einem Personalentwicklungskonzept sowie eine attraktive betriebliche Gesundheitsförderung.

Bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin ist im Fachdienst Umwelt eine Vollzeitstelle

Sachbearbeitung Arten-und Biotopschutz (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin unbefristet zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Fortschreibung des kommunalen Konzeptes zur F\u00f6rderung und Sicherung der biologischen Vielfalt;
 Ma\u00dBnahmenplanung, inkl. Treffen von Planungsentscheidungen zu Landschaftspflegema\u00dBnahmen auf Naturschutzvorrang- und Kompensationsfl\u00e4chen
- Erstellen von Artenschutzbescheiden nach §§ 39, 44 BNatschG, Prüfung von artenschutzrechtlichen Fachbeiträgen (AFB) in Bauleitplanverfahren
- Durchführung von Schutzgebietsverfahren (Ausweisung und Änderung von LSG-, GLB-Verordnungen);
 Erstellen von Bescheiden auf Basis von Landschaftsschutzgebietsverordnungen nach BNatSchG und LNatSchG MV
- Durchführung von Verträglichkeitsprüfungen für Projekte in europäischen Natura2000-Schutzgebieten nach § 34 BNatSchG
- Entwicklungsplanung sowie Durchführung von Kontrollen, Owi-Verfahren und Gefahrenabwehr (§ 8 LNatSchAG MV) bei gesetzlich geschützten Biotopen

Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule (Bachelor, Diplom FH) mit für die Erledigung der Arbeitsaufgabe förderlichen umweltthematischen Studieninhalten wie Naturschutz, Landschaftsplanung, Agrar-und Forstwirtschaft, Biologie u.ä.
- Beamtinnen und Beamte verfügen über die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des Technischen Dienstes
- vertiefte Fach- und Rechtskenntnisse im Natur- und Artenschutz







- Erfahrungen in der Anwendung von Standardsoftware und GIS (z.B.: ARCGIS, QGIS)
- vertiefte faunistische Artenkenntnisse (z.B.: Vögel, Reptilien, Fledermäuse, Insektengruppen)
- sicheres Auftreten, Durchsetzungs- und Organisationsvermögen sowie Bürgerorientierung
- Entscheidungs- und Kommunikationsfähigkeit

Vergütung:

Die Stelle ist für Tarifbeschäftigte je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzung bis E 11 TVöD und für verbeamtete Bewerber*innen nach A 11 LBesG (gehobener Dienst) ausgewiesen.

Die Vergabe der Funktion erfolgt für verbeamtete Bewerber und Bewerberinnen nach den beamtenrechtlichen Maßgaben der Bestenauslese. Die verbeamtete Bewerberin / der verbeamtete Bewerber kann im Falle beabsichtigter Beförderungen vorbehaltlich vorliegender beamtenrechtlicher und haushaltsrechtlicher Voraussetzungen entsprechend den jeweiligen Beförderungsmaßgaben berücksichtigt werden.

Ihre Bewerbung:

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per Email bis zum 22.07.2022 an bewerbung@schwerin.de.

Stadtverwaltung Schwerin Fachdienst Hauptverwaltung Fachgruppe Personal Am Packhof 2-6 19053 Schwerin

Hinweise:

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Die Landeshauptstadt Schwerin orientiert sich zudem an der Charta der Vielfalt. Sie erkennt damit Vielfalt als Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Frauen und Männern unabhängig von Herkunft, Religion oder sexueller Orientierung gleiche Chancen bietet. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerber*innen, die Tätigkeiten für das Allgemeinwohl ausüben – z.B. in der Freiwilligen Feuerwehr als einem Bereich

der kommunalen Gefahrenabwehr – können bei ansonsten gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt Berücksichtigung finden.

Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, sofern ein frankierter Rückumschlag beigefügt wird.

Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsdaten wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter https://www.schwerin.de/politikverwaltung/stellen-ausbildung/stellenangebote/ konkretisiert finden.

Bei Bedarf wird Ihnen das Infoblatt zum Datenschutz zugesandt.